

# Gemeindebote

Amtsblatt der Gemeinde Moorgrund  
mit den Ortsteilen: Witzelroda, Gumpelstadt, Waldfisch,  
Etterwinden, Kupfersuhl, Möhra und Gräfen-Nitzendorf

28. Jahrgang

Montag, den 13. Mai 2019

Nr. 6 / 19. Woche

**Die Sanierung der „Alten Schule“ in Etterwinden schreitet auch in diesem Jahr voran. Neben der Fassadengestaltung steht auch die dorfgerechte Gestaltung des alten Schulhofs an. Zudem wurden die Abwasser- und Entwässerungsleitungen an die neue zentrale Klärung angeschlossen. Ein Vorhaben, das auch der überwiegende Anteil der Grundstückseigentümer in Etterwinden in diesem Jahr aufgrund gesetzlicher Vorgaben vollziehen muss.**



## Amtliche Bekanntmachungen

### Wahlbekanntmachung

#### zur Wahl der Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Moorgrund und des Kreistages des Wartburgkreises am 26.05.2019

1. Am 26.05.2019 findet die Wahl der Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Moorgrund und des Kreistages des Wartburgkreises von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2. Die Gemeinde Moorgrund ist in folgende 7 Stimmbezirke aufgeteilt:

Nr.	Abgrenzung des Stimmbezirkes	Lage des Wahlraumes
01	Gumpelstadt	Gemeindeverwaltung Am Rain 1
02	Möhra	Dorfgemeinschaftshaus Türkstraße 01
03	Witzelroda	Dorfgemeinschaftshaus Schulweg 02
04	Waldfisch	Feuerwehrgerätehaus Eisenacher Straße 25a
05	Gräfen-Nitzendorf	Jugendclub Hecke 30
06	Etterwinden	Saal Karl-Marx-Straße 11a
07	Kupfersuhl	Dorfgemeinschaftshaus An der Suhl 25

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ist ein Briefwahlvorstand gebildet worden. Der Arbeitsraum des Briefwahlvorstandes befindet sich in der Gemeindeverwaltung Moorgrund, Am Rain 1. Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag um 17:00 Uhr zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis - Unionsbürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraums für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise: Die Wahl wird als Verhältniswahl durchgeführt. Die gültigen Wahlvorschläge sind auf dem amtlichen Stimmzettel aufgedruckt. Jede Wählerin und jeder Wähler hat drei Stimmen. Die Wähler können einem Bewerber bis zu drei Stimmen durch Kennzeichnen der hinter dem Bewerbernamen vorgesehenen Kreise geben. Die Wähler können ihre drei Stimmen auch auf verschiedene Bewerber verteilen und zwar auch dann, wenn die Bewerber verschiedenen Wahlvorschlägen angehören. Sie können ihre drei Stimmen auch dadurch vergeben, dass sie einen Wahlvorschlag kennzeichnen (dann entfallen auf die ersten drei Bewerber des Wahlvorschlags mit Ausnahme von gestrichenen Bewerbern jeweils eine Stimme) oder einen Wahlvorschlag kennzeichnen und gleichzeitig höchstens drei Stimmen einzelnen Bewerbern geben (dann entfallen ggf. noch verbleibende Stimmen auf die ersten Bewerber des gekennzeichneten Wahlvorschlags mit Ausnahme von gestrichenen Bewerbern).

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seine Stimmzettel und faltet sie so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können. Jeder Stimmzettel muss einzeln gefaltet werden. Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen will und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstands sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt hat.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zum Wahlraum sowie zu den Arbeitsräumen des Briefwahlvorstands, soweit dies ohne Störungen des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am 26.05.2019 bis 18.00 Uhr dort eingeht. Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches):

8. Die Ermittlung des Wahlergebnisses/der Wahlergebnisse wird am Montag, dem 27.05.2019 und ggf. am Dienstag, dem 28.05.2019 jeweils um 9:00 Uhr bis voraussichtlich 15:30 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Moorgrund (Beratungsraum) in 36433 Moorgrund, Am Rain 1 fortgesetzt, falls sie im Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.

gez. Kallenbach  
Gemeindewahlleiter

### Der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis - Stadt Eisenach gibt bekannt:

#### Die TAUSCHBÖRSE

##### Kostenlos Möbel und Gebrauchsgegenstände tauschen oder verschenken

Ab sofort heißt es auf der Website des AZV: Tauschen oder Verschenken - Weggeben statt wegwerfen

Haben Sie etwas für den Müll, finden es zum Wegwerfen aber viel zu schade?

Der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis - Stadt Eisenach hat eine kostenlose Online-Gebrauchtwarenbörse für die Bürgerinnen und Bürger eingerichtet. Hier können Sie gut erhaltene Möbel oder andere Gebrauchsgegenstände tauschen oder verschenken!

Und so funktioniert es: Sie stellen ganz einfach Ihre „Schätze“ auf unserer Plattform ins Internet - Dinge, die Sie verschenken oder tauschen möchten. Vielleicht suchen Sie aber auch schon seit langer Zeit etwas, schauen Sie einfach mal rein.

Die Idee der AZV-Tauschbörse ist, dass durch das Tauschen und Verschenken von gut erhaltenen Gegenständen, jede Bürgerin und jeder Bürger einen aktiven Beitrag dazu leisten kann, Müllmengen im Verbandsgebiet zu reduzieren und somit unsere Umwelt und die Ressource aller zu schonen. Einfach Anzeige aufgeben <http://www.azv-wak-ea.de> - WEGGEBEN statt WEGWERFEN!



## Informationen

### Veränderungen im öffentlichen Personennahverkehr

**Am 1. Juni tritt das neue ÖPNV-Konzept für die Region und damit ein neuer Busfahrplan in Kraft. Nicht nur die Fahrpläne ändern sich, auch die meisten Nummern der Buslinien und der Takt, in dem die Busse künftig fahren. Dieser Ausgabe des Gemeindeboten liegt daher der neue Fahrplan für den Moorgrund bei.**

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der meisten Busse wurden weitestgehend auf die der Züge in Bad Salzungen und Eisenach getaktet. Künftig gibt es neun Hauptachsen, auf denen zwischen 6 und 20 Uhr stündlich Busse fahren.

Neue Liniennummern, neue Fahrtzeiten und neue Anschlüsse gibt es auch im Moorgrund, der von fünf Buslinien tangiert wird. Fast zu einer Hauptlinie werde die Linie 145 von Bad Liebenstein über Gumpelstadt nach Eisenach mit Anschlüssen nach Ruhla, Trusetal, zum Rennsteig sowie zur neuen Bad Liebensteiner Stadtbuslinie.

Die Linien 141 (Kupfersuhl - Möhra - Gumpelstadt - Bad Liebenstein), 119 (Kupfersuhl - Förtha - Vacher Stein - Eisenach), 147 (Bad Liebenstein - Gumpelstadt - Bad Salzungen) und 191 (Kupfersuhl - Möhra - Bad Salzungen) werden weniger häufig bedient als die Hauptlinie 145.

Das neue Konzept wird ab 1. Juni eine Testphase durchlaufen, um weitere Anpassungsbedarfe festzustellen.

### Engagement für die Gemeinschaft im Dorf

**Zum 3. Mal hatte die Gemeinde Vertreter der Vereine, Seniorenbeauftragte und Ortschronisten, Wehrführer und Kirchenvertreter, kurz, alle um das Wohl der Gemeinde Bemühten im April zum Tag des Ehrenamtes eingeladen.**

Bürgermeister Hannes Knott zog symbolisch den Hut vor den Ehrenamtlichen, die sich unermüdlich für Zusammenhalt und Zusammengehörigkeitsgefühl im Dorf einsetzen. Dadurch erstünden in erster Linie Heimatgefühl und funktionierende Dorfgemeinschaften, werde ein breites gesellschaftliches, kulturelles und sportliches Dorfleben ermöglicht und in einer sich immer schneller drehenden Welt Identität ermöglicht. Der Bürgermeister nannte hierfür vier Beispiele aus dem Vorjahr. Als die langjährige Schiedsfrau Sabine Andres zu Jahresbeginn 2018 ausschied, sei es sofort gelungen, dieses Ehrenamt mit Marlies Schowanek aus Waldfish und Martin Wettstein aus Kupfersuhl wieder zu besetzen. Schwerer war es, nach dem Ausscheiden von Wolfgang Bader 2016 die Vakanz auf dem Posten des Ortsbrandmeisters zu beenden. Gewonnen werden konnte hierfür der Barchfelder Swen Scharfenberg, eine gute Wahl, wie sich inzwischen zeige. Eine Vereinsneugründung sei inzwischen generell selten geworden. In Etterwinden geschah dies durch die Gründung des Heimat- und Kulturvereins, der es gerade schaffe, bisher nicht eingebundene Bürgerinnen und Bürger für ihren Ort zu begeistern und die renovierte und sanierte „Alte Schule“ mit Leben zu erfüllen, speziell mit Brauchtumpflege und Traditionswahrung. Das vierte Beispiel: In Gräfen-Nitzendorf bauten sich die Mitglieder des 1. Hecker SV mit Unterstützung der Gemeinde selbst eine kleine Dorfscheune.

Freud und Leid gab es 2018 in Kupfersuhl. Erst im Juni das große Fest 750 Jahre Kupfersuhl und 1200 Jahre Ersterwähnung Wackenhof. Tausende Besucher lohnten die Mühen, staunten über die Bemühungen von 215 Kupfersuhlern für ihr Heimatdorf. Diese Einstellung zeigte sich erneut, als am 4. November eine Feuersbrunst wütete, die zwei Wohngebäude und Nebengelasse vernichtete. Alle Moorgrundwehren waren im Einsatz, Unterstützung kam aus Bad Salzungen und Ruhla, Marksuhl und Tiefenort, zusammen rund 100 Einsatzkräfte, beispielhaft koordiniert durch Einsatzleiter Sören Andres. Die zweite Seite der Medaille ist die unmittelbar danach einsetzende, von Annelie Kost koordinierte Welle der Hilfsbereitschaft. Annelie Kost steht beispielhaft für viele Kupfersuhler, die geholfen und mit angepackt haben.

Schließlich stellte der Bürgermeister das Engagement der Gemeinderäte für ihren Ort heraus, die voller Verantwortung handeln und dabei auch manchmal mit Kritik leben müssen. In seinen drei Bürgermeisterjahren mit so schwierigen Entscheidungen wie der Eingemeindung nach Bad Salzungen habe er erfahren, dass die Gemeinderäte sachlich agieren und stets um die beste Lösung für die Einwohner ringen.

Knott rief auf, am 26. Mai zur Wahl zu gehen. Sie sei alles andere als unwichtig, denn die fünf Kandidaten mit den meisten Stimmen je nach Liste ziehen in den Bad Salzunger Stadtrat ein, der Gemeinderat wird automatisch zum Ortsteilrat. Bürgermeister Knott bedankte sich vor allem bei vier Gemeinderäten, die die Geschicke über mehrere Wahlperioden mitbestimmten. Seit der Wiedervereinigung sind mit kurzen Unterbrechungen Fred Börner aus Möhra und Reinhard Hoßfeld aus Gumpelstadt dabei, Lars Kallenbach aus Witzelroda brachte es bisher auf fünf Amtsperioden mit 24 Jahren, während der Gumpelstädter Helmut Kallenbach vier volle Amtsperioden bewältigte und zusätzlich in den letzten Jahren als Beigeordneter den Bürgermeister vertrat. Lars Kallenbach kandidiert weiterhin, während Fred Börner, Reinhard Hoßfeld und Helmut Kallenbach in den verdienten kommunalpolitischen Ruhestand gehen.

Seinen Dank an alle Genannten und die vielen Ungenannten verband der Bürgermeister mit der Hoffnung auf ein „Weiter so“. Dann müsse man sich um die Zukunft der Moorgrunddörfer auch in der Stadt Bad Salzungen keine Gedanken machen.

Wie stets wurde der Tag des Ehrenamtes genutzt, um die verschiedenen Termine für dieses, mehr aber noch bereits für das nächste Jahr, weitestgehend zu koordinieren. Nach dem offiziellen Teil nutzten die anwesenden Ehrenamtler die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich neu oder besser kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen.



*Gehrt wurden alle Gemeinderäte, die mindestens vier volle Amtsperioden Mitglied im Gemeinderat waren (v. r. Fred Börner, Reinhard Hoßfeld, Lars Kallenbach, Helmut Kallenbach). Foto: Susann Eberlein*

### Erfolgreicher Schwimm-Nachwuchs aus dem Moorgrund



Geht es um sportliche Aktivitäten im Moorgrund, stehen meist Fußball, Tischtennis, Laufen, Gymnastik und Tanz im Fokus; weniger das Schwimmen. Aber es gibt sie, die erfolgreichen Schwimmer im Moorgrund. In Etterwinden wohnen Kimberly und Niklas Schrader, 15 bzw. 12 Jahre jung. Das Geschwisterpaar hat sich seit langer Zeit dem Sport widmen. Seit jeher waren die beiden gerne im Wasser unterwegs, machten beide bereits im Alter von fünf Jahren ihr Seepferdchen und kamen auf den Geschmack, es leistungsmäßig mit dem Sport zu versuchen. Wobei Niklas stets seiner drei Jahre älteren Schwester nacheiferte. Die beiden Gymnasiasten fanden den Weg zum FSV Eintracht Eisenach, trainieren alle Lagen, sind bevorzugt aber auf den langen Freistilstrecken unterwegs. Anfang des Jahres erreichten sie ihre bisher größten Erfolge, nachdem sie sich das Startrecht für die offenen Thüringer Meisterschaften auf den langen Strecken erworben hatten. Bereits im Vorjahr war Kimberly über 400m Freistil Vierte geworden, in diesem Jahr schwamm sie sich auf Platz zwei und somit zur Thüringer Vizemeisterin und war dabei um gleich neun Sekunden schneller.

Sie holte damit die erste Einzelmedaille für ihren Verein Eintracht Eisenach. Ihr Bruder Niklas belegte ebenfalls über 400 m Freistil den hervorragenden Platz 6 und war dabei zweitbester Thüringer. Diese Erfolge sind keine Eintagsfliegen. Beim Wettbewerb um die Nordhäuser Stadtmeisterschaft gewann Kimberly zweimal Gold und einmal Silber, während sich Niklas über eine Gold- und zwei Silbermedaillen sowie über drei neue Bestzeiten bei seinen drei Starts freuen durfte. Den renommierten Wettbewerb um den Roland-Matthes-Pokal in Erfurt Anfang April beendete Kimberly als jüngste Starterin mit Platz zehn über 200m Freistil. Die Geschwister Schrader sehen den Schwimmsport, obwohl sie zweimal die Woche trainieren, als Freizeitsport an, springen nichtsdestotrotz voller Ehrgeiz ins Becken und sollen dies noch möglichst lange so halten!

## Wann gemäht werden darf

**Der Frühling steht vor der Tür - Gras und Gehölze wachsen von Neuem. Und wieder wird wie in den vergangenen Jahren die Frage aufgeworfen werden - wann darf ich denn nun eigentlich maschinell mähen, wann darf ich andere motorbetriebene Maschinen und Geräte anwerfen?**

Diese Frage hat eine rein rechtliche Seite - und eine zwischenmenschliche. Früher war das alles kein Thema. Zeitig in der Früh wurde die Sense flott gemacht und fleißig gemäht, solange die Sonne noch nicht zu hoch am Himmel stand.

Inzwischen hat auch in unseren ländlichen Gefilden die Technik Einzug gehalten. Damit einhergehen oftmals Belästigungen der Nachbarn, denn so nahezu lautlos wie die gute alte Sense ist der Rasenmäher bei weitem nicht. Aber es trifft ja jeden einmal, denn jeder wird sein Grundstück mähen, die Hecken und die Gehölze schneiden.

Relativ einfach zu beantworten ist die Frage nach den gesetzlichen Regelungen. Diese erlauben allgemein - ganz gleich, ob es sich um eine gewerbliche oder eine private Nutzung handelt, ob es neue oder alte Geräte sind - den Betrieb von Rasenmähern (egal ob mit Elektro- oder mit Verbrennungsmotor), Heckenscheren, tragbaren Motorkettensägen, Rasentrimmern und Rasenkantenschneidern, Vertikutierern, Schreddern, Häckslern, Beton- und Mörtelmischern, Hochdruckwasserstrahlmaschinen und Motorhacken - damit dürften alle üblichen Geräte aufgezählt sein - an Werktagen in der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr. Als Werktag zählt hier auch der Samstag. An Sonn- und an Feiertagen ist der Betrieb der aufgezählten Geräte gantztägig verboten. Rasenmäher etc. können theoretisch also auch über die Mittagszeit betrieben werden.

Über diese bundesweit geltenden Regelungen hinaus hat die Gemeinde Moorgrund keine zusätzlichen Beschränkungen erlassen. Dies wäre zwar durch Regelung in einer Satzung möglich, jedoch wurde aufgrund des ländlich geprägten Gemeindegebietes davon abgesehen. Entsprechende Regelungen werden zumeist nur für besonders lärmsensible Gebiete beschlossen. Das sind etwa Kurstädte, Gelände von Krankenhäusern, Kliniken, Pflegeanstalten, Fremdenverkehr oder auch reine Wohngebiete. Doch dies trifft, wie gesagt, auf den Moorgrund nicht zu.

Der Vollständigkeit halber sei erwähnt, dass es Sonderbestimmungen für Freischneider, Grastrimmer, Graskantenschneider, Laubbläser und Laubsammler gibt, die kein Umweltzeichen (den „blauen Engel“) aufweisen und demzufolge als nicht lärmarm gelten. Für diese gilt werktags dann ein Betriebsverbot auch von 13 bis 15 Uhr und bereits ab 17 Uhr sowie bis 9 Uhr. Sonderregelungen erlauben den Betrieb von Krawallmachern auch „zur Abwendung einer Gefahr“, beispielsweise bei Unwetter, Schneefall oder nicht aufschiebbaeren Reparaturarbeiten an öffentlichen Leitungen (Gas, Strom, Wasser).

Das ist die rein rechtliche Seite. Die andere ist die zwischenmenschliche. Der nachbarliche Frieden - er stellt ohne Zweifel ein hohes Gut dar und dient ganz entscheidend der allgemeinen Lebensqualität. Wenn man beispielsweise weiß, dass in der Nachbarschaft kleine Kinder oder auch ältere Menschen wohnen, die ihre Mittagsruhe gewöhnt sind oder gar brauchen, sollte man wohl nicht unbedingt auf das Gesetz pochen und den Rasenmäher nicht um diese Zeiten anwerfen. Ein kurzes Wort über den Gartenzaun, um Lärm anzukündigen, um sich abzusprechen, hilft garantiert auch weiter. Es geht ganz allgemein um die gegenseitige Rücksichtnahme. Das trifft im Übrigen ja auch auf Gartenfeste, Grillabende, Feten im Freien überhaupt zu. Vielleicht lädt man ja den gestressten Nachbarn auf ein Bier und eine Bratwurst ein - das soll schon Wunder bewirkt haben.

Über eine etwas höhere abendliche Geräuschkulisse im Sommer könnte man dann im Übrigen mit ein wenig Toleranz großzügig hinwegsehen - wenn es nicht gerade an jedem Wochenende ist - denn der nächste Herbst und der nächste Winter, die kommen ganz bestimmt, und dann herrscht abends naturgemäß meist mehr Ruhe.

## Vielleicht nur Vergesslichkeit?



Immer dann, wenn die letzten Schneereste endgültig verschwunden sind, wenn Überreste des Spätherbstes, wenn die gegen Schnee- und Eisglätte gestreuten Mittel wie Splitt oder Sand sichtbar werden, kann man es deutlich erkennen, welcher Hauseigentümer seinen Pflichten nachkommt und welcher nicht.

Die Straßenreinigungssatzung unserer Gemeinde sieht vor, dass jeder vor seinem Grundstück bis zur Fahrbahnmitte kehren muss. Und die überwiegende Mehrheit hält sich erfreulicherweise auch daran. Es gibt jedoch immer auch noch Bürger, die nicht kehren. Eine solche und sei es noch so kleine ungesäuberte Wegesstrecke wiegt, weil man es sofort erkennt, aber leider oftmals die vielen gekehrten Nachbargrundstücke auf. Vielleicht ist es ja nur Vergesslichkeit, weshalb wir hier an dieser Stelle noch einmal an das Kehren erinnern. Ein gänzlich sauberer Straßenzug, ein rundum sauberes Dorf lohnt die kleine Mühe.

## Zum Verkauf stehendes Gebäude in Etterwinden

### Allgemeine Angaben zum Gebäude

Kommune:	Moorgrund	Gebäudetyp:	Wohngebäude
Ortsteil:	Etterwinden	Baujahr:	1935
Gemarkung:	Etterwinden	Nebengebäude:	keine
Flur:	2	Nutzung:	Leerstand seit 2009
Flst.-Nr.:	117/3	letzte Sanierung:	Teilsanierung 2003
Straße, Hs.-Nr.:	Nürnberger Straße 23	Modernisierungsbedarf:	Ja
Grundstücksfläche:	5.626 m <sup>2</sup>	Preisvorstellung:	VB
Bodenrichtwert:	25,00 € / m <sup>2</sup>		

### Lage





**Kontaktdaten**

**Ansprechpartner der Gemeinde**

Markus Fallenstein  
 Tel.: 03695/8574-21  
 E-Mail: m.fallenstein@moorgrund.de

Kasse 8574-12  
 Kämmerei/Steuern 8574-13  
 Hauptamtsleiter 8574-15  
 Hauptamt 8574-16  
 Bauamt 8574-21  
 Liegenschaften/Friedhofsverwaltung/  
 Kindertagesstätte 8574-31

**Zum Verkauf stehendes Gebäude in Möhra**

**Allgemeine Angaben zum Gebäude**

Kommune: Moorgrund Gebäudetyp: Wohngebäude  
 Ortsteil: Möhra Baujahr: vor 1900  
 Gemarkung: Möhra Nebengebäude: Scheune (baufällig)  
 Flur: - Nutzung: Leerstand  
 Flst.-Nr.: 228/8 letzte Sanierung: keine  
 Straße, Röhrigstraße Modernisierungs- Ja  
 Hs.-Nr.: 13 bedarf:  
 Grundstücks- 1.128 m<sup>2</sup> Preisvorstellung: VB  
 fläche:  
 Boden- 28,00 € / m<sup>2</sup> Sonstiges: Wohnhaus mit  
 richtwert: Denkmalschutz  
 belegt

Gebäudewert: 1,00 €

**Lage**



**Kontaktdaten**

Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr  
 Frau Nairz  
 Tel: 0361/574118283  
 E-Mail: Ulrike.Nairz@tlbv.thueringen.de

**Gemeindemitteilungen**

**Homepage der Gemeinde Moorgrund**

[www.moorgrund.de](http://www.moorgrund.de)

Wussten Sie schon, dass auf unserer Homepage [www.moorgrund.de](http://www.moorgrund.de) viele Mitteilungen und aktuelle Informationen zu verschiedenen Bereichen stehen? Schauen Sie doch mal rein!

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Moorgrund**

**OT Gumpelstadt, Am Rain 1, 36433 Moorgrund**

Montag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr  
 Dienstag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Mittwoch: geschlossen  
 Donnerstag: 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr  
 Freitag: 8:00 bis 11:00 Uhr  
 Telefon: Zentrale 03695 8574-0  
 Ordnungsamt 8574-10

Fax: 03695 8574-40  
 E-Mail: [gemeinde@moorgrund.de](mailto:gemeinde@moorgrund.de)  
 Internet: [www.moorgrund.de](http://www.moorgrund.de)

**Am Freitag, den 31. Mai 2019 bleibt die Gemeindeverwaltung Moorgrund geschlossen.**

**Erreichbarkeit des Kontaktbereichsbeamten (KOB) PHM René Taubert**

Sprechzeit: Dienstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
 Telefon: 03695 8574-22  
 E-Mail: [rene.taubert@polizei.thueringen.de](mailto:rene.taubert@polizei.thueringen.de)

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Polizeiinspektion Bad Salzungen, Telefon 03695 5510.

**Entsorgungstermine: Mai/Juni**

Ortsteil	Hausmüll	Papier / Pappe	Gelbe Tonne / Sack	Baum- schnitt
Gumpelstadt	Do, 16.05. Do, 31.05.	05.06.	06.06.	-
Gräfen-Nitzen- dorf	Do, 16.05. Do, 31.05.	05.06.	06.06.	-
Möhra	Do, 16.05. Do, 31.05.	05.06.	06.06.	-
Waldfisch	Do, 16.05. Do, 31.05.	05.06.	06.06.	-
Witzelroda	Do, 23.05. Do, 06.06.	05.06.	06.06.	-
Etterwinden	Mi, 15.05. Mi, 29.05. Mi, 12.06.	24.05.	24.05.	-
Kupfersuhl	Mi, 15.05. Mi, 29.05. Mi, 12.06.	24.05.	24.05.	-

**Feiertagsregelung:**

Fällt der Entsorgungstermin für Hausmüll und/oder Bioabfall auf einen Feiertag, so findet die Hausmüll- und Bioabfallentsorgung nach dem Feiertag **jeweils einen Tag später** statt.

**Öffnung der Sammelstellen für Baum-, Strauch- und Grasschnitt in der Flur Witzelroda und Etterwinden**

Die Sammelstellen für Baum- und Strauchschnitt in der Flur Witzelroda und im OT Etterwinden (am Ende der Kisseler Straße, ca. 300 m hinter der letzten Bebauung auf der rechten Seite - siehe Hinweisschild), sind wieder von **März bis November** an folgenden Samstagen in der Zeit von **13:00 Uhr bis 15:00 Uhr** geöffnet:

**Witzelroda:** 11. und 25.05. sowie 08.06.  
 (=ungerade Kalenderwochen)  
**Etterwinden:** 18.05. und 01.06.  
 (=gerade Kalenderwochen)

**Sie haben keinen „Gemeindeboten“ erhalten?**

Ab Januar 2019 ist die Gemeindeverwaltung Moorgrund für die Verteilung des Amtsblattes zuständig. Sollten Sie keinen „Gemeindeboten“ erhalten haben, wenden Sie sich bitte an Frau Glöck unter der Telefonnummer 03695 8574-16 oder per E-Mail: [gemeinde@moorgrund.de](mailto:gemeinde@moorgrund.de).

**Nächster Redaktionsschluss**

**Freitag, den 22.05.2019**

**Nächster Erscheinungstermin**

**Samstag, den 07.06.2019**

**Veranstaltungen**

**Veranstaltungskalender**

Alle Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage [www.moorgrund.de](http://www.moorgrund.de) unter **Tourismus/Freizeit**

Termin	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
15.05.2019	Achtsamkeit im Alltag (Lama Drubtscho)	Möhra Dharmazentrum	Dharmazentrum
25.05.2019	Kum Nye-Übungstag (10:00 Uhr bis 17:00 Uhr)	Möhra Dharmazentrum	Dharmazentrum
01.06.2019	3. Kindertag mit Schupperkurs	Gumpelstadt Heiligen Berg	MC Moorgrund
07.06. bis 09.06.2019	Festveranstaltung zum 100 jährigem Vereinsjubiläum des SV Gumpoldia e.V.	Gumpelstadt Festplatz-Parkplatzgelände Fa. Bachmann	SV Gumpoldia e.V.
07.06.2019	DJ Chris Turn und „anstandslos und durchgeknallt“	Gumpelstadt Festplatz-Parkplatzgelände Fa. Bachmann	SV Gumpoldia e.V.
08.06.2019	Ostrock meets Classic mit Specialguest der Extraklasse, anschl. Borderline Band	Gumpelstadt Festplatz-Parkplatzgelände Fa. Bachmann	SV Gumpoldia e.V.
09.06.2019	Umzug der Vereine Tanz- und Musikfest der Dance Company und DJ Charly Palm Beach on tour	Gumpelstadt Festplatz-Parkplatzgelände Fa. Bachmann	SV Gumpoldia e.V.
19.06.2019	Hab ein gütiges Herz - Einführung in die Praxis von Liebe und Mitgefühl, Teil 1 (Lama Öser)	Möhra Dharmazentrum	Dharmazentrum
22.06.2019	Tag der Achtsamkeit (Lama Drubtscho)	Möhra Dharmazentrum	Dharmazentrum
23.06.2019	Kirch-Gemeinde-Fest	Möhra, Wethplatz und DGH Möhra	Pfarramt Möhra
28.06. bis 30.06.2019	Jugendzeltlager	Waldfisch Feuerwehrgerätehaus	Feuerwehrverein Waldfisch e.V.
30.06.2019	16. RENNSTEIG-Querung „Höllwand-Marathon“	Gumpelstadt	Pumppläzweg e.V.
12.07. bis 21.07.2019	Sportfestwoche	Gumpelstadt Sportplatz	SV Gumpoldia e.V.
17.07.2019	Hab ein gütiges Herz - Einführung in die Praxis von Liebe und Mitgefühl, Teil 2 (Lama Öser)	Möhra Dharmazentrum	Dharmazentrum
25.07. bis 28.07.2019	Kirmes	Gumpelstadt Festzelt	Gumpelstädter KV e.V.
04.08.2019	16. Asklepios-TriTrek mit Burgseefest	Gumpelstadt	Pumppläzweg e.V.
14.08.2019	Meditation mit Objekt (Lama Lodrö)	Möhra Dharmazentrum	Dharmazentrum



**Impressum**

**„Gemeindebote“  
Amtsblatt der Gemeinde Moorgrund**

**Herausgeber:** Gemeinde Moorgrund  
**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43, 98704 Ilmenau OT Langewiesen, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21  
**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**  
 Gemeindeverwaltung  
**Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**  
 LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau OT Langewiesen  
**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: [c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de](mailto:c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de)

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.  
**Verlagsleiter:** Mirko Reise  
**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.

## Himmelfahrt in Gumpelstadt

### am 30. Mai 2019 am Hundepplatz

Am 30. Mai 2019 ab 11.00 Uhr laden wir herzlich auf den Hundepplatz Gumpelstadt ein.

Es gibt kühle Getränke gegen den Durst, Leckeres vom Grill, sowie Kaffee und selbstgebackener Kuchen.

Der Hundesportverein Gumpelstadt freut sich auf seine Gäste.

**SUCHE FRIEDEN  
UND JAGE IHM NACH!**  
(PSALM 34,15)

**GEMEINDEN-FEST**  
der evangelischen Kirchengemeinden  
Ettenhausen a. d. Suhl und Möhra

**SONNTAG, 23. JUNI**

Familiengottesdienst  
um 15 Uhr in der Lutherkirche

Ab 16 Uhr auf dem Wethplatz:  
☀ Kaffee und Kuchen  
☀ Interaktives Schauspiel "Konferenz der Tiere"  
(Erich Kästner)  
mit Schauspielerin Heike Meyer  
☀ Schnitzeljagd "Jage dem Frieden nach"  
und noch einiges mehr  
☀ später Bratwurst und Bier

Veranstalter: Pfarramt Möhra

Abfahrt am 10.9. ca. 9 Uhr, Ankunft am 11.9. ca. 17 Uhr  
Verbindliche Anmeldungen nehmen wir ab sofort entgegen.

Wir freuen uns auf euch!

**Annette & Angela**  
03695 84501 036925 91211

## Wir gratulieren

### ... zum Geburtstag

**Altersjubilare**  
Zeitraum: 5. bis 13. Mai 2019

#### OT Gumpelstadt

12.05. zum 80. Geburtstag Frau Müller, Helma

#### OT Möhra

06.05. zum 70. Geburtstag Herr Kaip, Boris

#### OT Kupfersuhl

10.05. zum 75. Geburtstag Herr Knüpfer, Peter



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchgemeinde Etterwinden

**Ev. Pfarramt Marksuhl-Eckardtshausen**  
Pastorin Jutta Sander, Pfarrgasse 4, 99819 Marksuhl  
E-Mail: marksuhl@kirchenkreis-eisenach.de  
Tel. 036925 60334,  
Fax: 036925 60342  
Freier Tag der Pastorin: montags

#### Gottesdienste:

Sonntag, 12.05. 14:00 Uhr  
Sonntag, 26.05. 09:30 Uhr  
Pfingstmontag, 10.06. 11:00 Uhr mit Abendmahl

#### Vorkonfirmandenunterricht in Marksuhl, Haus der Begegnung:

Mittwoch, 22.05. 16:45 - 18:30 Uhr  
Mittwoch, 05.06. 16:45 - 18:30 Uhr

#### Zum Nachsinnen:

Es ist keiner wie du,  
und ist kein Gott außer dir.  
2 Sam 7,22

Die besten Wünsche und Gottes Segen  
**Ihre Pastorin Jutta Sander**

### Kirchgemeinde Gumpelstadt

**Ev.-Luther. Pfarramt Bad Liebenstein**  
Pastorin Angelika G. Hundertmark  
Friedensallee 1, 36448 Bad Liebenstein  
Tel.: 036961 72355, Fax: 036961 734553

#### Gottesdienste:

Jeden Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche zu Bad Liebenstein.

#### 12.05. Jubilare

14:00 Uhr Gottesdienst mit Jubelkonfirmation, Gumpelstadt

#### 26.05. Rogate

ab 9:30 Uhr Lego-Tag in der Friedenskirche Bad Liebenstein

## Seniorenecke

### Termine für Mai - Juli 2019

**18.06.19** gemütlicher Kaffeemittag  
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Witzelroda  
Beginn: 14:40 Uhr

**06.07.19** Sommerfest  
Unser diesjähriges Sommerfest wird im Fortuna-Park in Möhra stattfinden. Der Ablauf wird sich ähnlich wie in den letzten Jahren gestalten. Bei Kaffee und Kuchen sowie Abendessen werden wir einen schönen Tag verbringen. Näheres wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten bekannt gegeben

**31.07.19** gemütlicher Kaffeemittag  
Ort: Landgaststätte Gumpelstadt  
Beginn: 14:00 Uhr

#### Endlich ist es soweit!!!

Unsere langersehnte Fahrt mit Übernachtung und tollen Programmpunkten steht fest. Wir werden vom 10. bis zum 11. September einen Ausflug in das Ahorn-Berghotel nach Friedrichroda unternehmen. Der Preis für die Übernachtung in einem Doppelzimmer inklusive Halbpension, Sauna- und Schwimmbadnutzung, musikalischem Abendprogramm, Busfahrt und Besuch von Schloss Friedenstein in Gotha beträgt pro Person ca. 100 Euro. Auch Einzelzimmer sind für einen Aufpreis in Höhe von ca. 15 Euro möglich.



15:00 Uhr Andacht zum Gemeindefest mit Eröffnung der Lego-Stadt durch Bürgermeister Herrn Dr. Michael Brodführer und mit Hl. Taufe, Friedenskirche Bad Liebenstein  
Anmeldung für Kinder (7-12 Jahre) zum Lego-Tag über das Pfarramt Bad Liebenstein - einige Plätze sind noch frei: Tel. 036961 72355.

**02.06. Exaudi**

14:00 Uhr Gottesdienst, Gumpelstadt

**09.06. Pfingstsonntag**

10:00 Uhr Fest-Gottesdienst zur Konfirmation, Bad Liebenstein

**10.06. Pfingstmontag**

14:00 Uhr ökumenischer Regional-Gottesdienst, Park Altenstein

**16.06. Trinitatis**

14:00 Uhr Gottesdienst, Gumpelstadt

**für die Kinder:** Kinderstunde im Pfarrhaus Gumpelstadt

Do., 06.06. 16:15 Uhr

**(Vor)Konfirmandinnen:** in Bad Liebenstein

Fr, 17.05. 15:30 Uhr

Fr, 07.06. 15:30 Uhr

20. - 22.06. sind wir wieder in Hoheneiche beim Konficamp.

**Seniorenachmittag:** im Pfarrhaus Gumpelstadt

Do, 06.06. 14:30 Uhr

**Konzerte:** in der Friedenskirche in Bad Liebenstein

So, 12.05. 19:00 Uhr Konzert mit Kammerchor Cantabile (Gotha)

Es grüßt Sie herzlich

**Ihre Pastorin Angelika Hundertmark**

## Kirchgemeinde Möhra und Kupfersuhl

**Ev. Pfarramt Möhra**

Pfarrer Rudolf Mader, Lutherplatz 2, 36433 Moorgrund,  
E-Mail: pfarramtmoehra@t-online.de,  
Telefon: 03695 84273, Fax: 03222 9440447

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

donnerstags von 10:00 bis 13:00 Uhr

Freier Tag des Pfarrers: montags

**Gottesdienste****So, 12.05.**

10.30 Uhr Gottesdienstfeier mit Konfirmandenprüfung

**So, 26.05.**

10.30 Uhr Gottesdienstfeier mit Taufe von Vincent Walther

**Do, 30.05.**

10.30 Uhr Mini-Gottesdienst am Himmelfahrtstag beim Holzkreuz auf dem Gelände der Kunstruine Frankenstein

**So, 09.06.**

13:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation - das eigene Ja zur Taufe werden sprechen:  
Leonie Ernst, Nathalie Jagomast, Hannah Walther, Tom Hoßfeld, Niklas Paetzel und Paitan Reibstein

**So, 23.06.**

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Beiträgen der Kindertagesstätte Martin-Luther und Chorgesang als Auftakt zum diesjährigen Gemeinden-Fest

**Kinderkirche**

Sa, 11.06. 10:00 Uhr Lutherkirche und Pfarrhaus

**Konfirmandenunterricht**

Di, 14.05. 19.00 Uhr Elternabend für alle Eltern der Hauptkonfirmanden

Di, 21.05. 17.00 Uhr Pfarrhaus

Fr, 07.06. 17:00 Uhr Probe für die Konfirmation in der Lutherkirche

**Seniorenkaffe**

Mi, 10.07. 14:00 Uhr Pfarrhaus Möhra

**Neue Kirchenälteste werden gewählt**

Hoffentlich haben Sie die Informationen zu Beginn aller kirchlichen Nachrichten in dieser Ausgabe des Gemeindeboten gelesen! In der Kirchengemeinde Möhra werden am 06. Oktober neue Kirchenälteste gewählt werden. Es wird auch die Möglichkeit der Briefwahl bestehen.

Eine wichtige Bemerkung: In diesem Jahr feiern wir 100 Jahre „Weimarer Reichsverfassung“ - die erste demokratische Verfassung in unserem Land. Dass Sie in diesem Jahr wieder die Wahl zum Gemeindekirchenrat haben, ist auch die Frucht der Demokratisierung, die seit 1919 in unseren kirchlichen Verfassungen Einzug gehalten hat! Nutzen Sie diese Chance.

**Gemeindebeitrag**

Der Gemeindebeitrag (Kirchgeld) kann bei Elke Pflieger am Donnerstag, 20. Juni, in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr, im Pfarramt bezahlt werden!

**Chorprobe**

Die Chormitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen zur Chorprobe nach Ettenhausen a. d. Suhl im Gasthaus „Grüner Kranz“ - jeden 2. Montag um 19:00 Uhr.

**Kupfersuhl (Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus)**

Wir feiern Gottesdienst am Donnerstag, 27. Juni um 18:30 Uhr.

Herzlichen Dank für die Unterstützung Ihrer Kirchengemeinde.

**Ihr Pfarrer Rudolf Mader**

## Kirchgemeinde Witzelroda

**Ev. Pfarramt Schweina**

Pfarrer Norbert Endter, Pfarrgasse 7, 36448 Bad Liebenstein-Schweina

E-Mail: kirche.schweina@live.de

Telefon: 036961 72946

Freier Tag des Pfarrers: montags

**Gottesdienste****12.05.**

14:00 Uhr Kirche Witzelroda

**19.05.**

14:00 Uhr Kirchenchortreffen Kirche Schweina

**09.06.**

14:00 Uhr Pfingstsonntag Kirche Witzelroda

**10.06.**

14:00 Uhr Pfingstmontag im Altensteiner Park

**Gemeindenachmittage**

Do, 23.05. 15:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

**Konfirmanden**

Konfirmandenunterricht der Klassen 7 und 8 findet statt jeweils Mittwoch um 17.30 Uhr im Gemeindehaus in Schweina, Salzunger Straße 5c.

**Konfirmation**

Am Ostersonntag wurden in einem feierlichen Gottesdienst vier junge Leute konfirmiert ... Klara Deubel, Marie Kallenbach, Sarah Amthor und Maurice Trautvetter. Der Unterricht fand zwei Jahre lang in Schweina statt. Zusammen mit den Konfirmanden dort, die am 28. April ihren großen Tag begingen. Eigentlich wollten wir die Konfirmation in der Kirche Witzelroda feiern. Wegen dem baulichen Zustand der Kirche sind wir nach Gumpelstadt ausgewichen und fanden dort freundliche Aufnahme. Meine Frau und ich sagen herzlich Dank für die schöne Konfirmandenzeit und für alle, die das Fest zu einem gelungenen Tag machten.

**Wie geht es weiter mit dem Kirchendach in Witzelroda?**

So wie es aussieht und wenn alles gut geht, werden wir in diesem Jahr mit den Bauarbeiten am Kirchendach beginnen. Die meisten Fördermittel sind bewilligt. Sobald der letzte Bescheid eintrifft, kann die Architektin mit den Ausschreibungen beginnen und danach die Auftragsvergabe erfolgen. Die geplante Gesamtbausumme beträgt 146.000,00 €. Über Spenden für den Kirchenbau freuen wir uns. Nach der Dachsanierung müssen wir dringend etwas tun im Kircheninneren. Ich schreib mal die Bankverbindung für das Baukonto der Kirchengemeinde auf.

Kirchgemeinde Witzelroda Baukonto  
VR-Bank Bad Salzungen Schmalkalden eG  
IBAN DE86 8409 4754 0102 2911 18  
BIC GENODEF1SAL



**Zum Nachdenken**

Bedenke: Ein Stück des Weges liegt hinter dir, ein anderes Stück hast du noch vor dir.

Wenn du verweilst, dann nur, um dich zu stärken, aber nicht um aufzugeben.

(Aurelius Augustinus)

Herzliche Grüße

**Pfarrer Norbert Endter**

**Anzeigenteil**